

Horaz – ein Comedian der Antike

von Kristin Frese

Einführung	I
Fachwissenschaftliche Hinweise	2
Methodisch-didaktische Hinweise	5
Literaturverzeichnis	6
Material, Übersetzungstexte und Arbeitsaufträge	7
M 1 Lernwortschatz	7
M 2 Curriculum vitae Horatii poetae	8
M 3 Orientierung im alten Rom	13
M 4 Sermones 1,9 Horatii poetae	15
M 5 Sermones 1,9 Horatii poetae – Arbeitsaufträge	27
Lösungsvorschläge und Übersetzungen	29

Kompetenzprofil

- Niveau: Stufe 10 – 12. Klasse
 - Methode: Übersetzung, Grammatik, Textarbeit, kreative Arbeit
 - Medien: Texte, Schemata/Übersichten, Illustrationen
 - Themen: Antike, Alltagsprobleme
-

Material, Übersetzungstexte und Arbeitsaufträge

M 1 Lernwortschatz

adsectari, -or, -	beständig folgen, begleiten
alqm. conficere	jmd. fertigmachen, jmdn. den Rest geben
casu	zufällig
citus, -a, -um	schnell
cognatus, -i (m)	ein Verwandter
cubare, -o, -vi, -tum	(krank) liegen
dissimulare	vortäuschen
dubius, -a, -um	unentschieden, unklar, unsicher
iamdudum	schon lange
lentus, -a, -um	unempfindlich, gefühllos
lis, litis (f)	Prozess (vor Gericht)
malum, -i, (n)	Übel, Laster, Mangel
mollis, -is, -e	weich, gelenkig, geschmeidig
nugae, -arum (f)	(poet.) Unsauberheiten, Kleinigkeiten, Lappalien
ocius	früher
opus esse (mit Abl.)	existenzfähig, man braucht
piger, pigra, pigrum	faul, träge
praeterire, -eo, -ii, -itum	vorübergehen, vergehen
purus, -a, -um	rechtschaffen
salvus, -a, -um	wohlbehalten, am Leben
secreto	heimlich, unter vier Augen
sudor, -oris (m)	Schweiß
tantum	nur
tendere, -tendo, tetendi, tentum	eilen, gehen, ziehen, sich begeben
urere, -uro, -si, -ustum	verbrennen
versus, -us (m)	Vers

M 2 Curriculum vitae Horatii poetae

S	Horatius primo ad Orbilium grammaticum illustrem urbis, et postea Athenas missus est, ubi artibus optimis studeret.	☆☆
U	Carmina lyrica nondum scripserat, sed anno 27 a.C.n. tres libros edidit quos nunc Carmina appellamus.	☆☆
M	Horatius in operibus suis non raro de patre narravit; de matre autem verba non fecit.	☆
E	Traditur Maecenas denique Horatio Saturnum illum donavisse, quo pro beneficio poeta quae carmina illi dicavit.	☆☆☆
!	Anno 8 a.C.n. autem, post Maecenatem grammaticum et patronum suum, Horatius quoque mortuus et prope Maecenatem in monte Esquilino sepultus est.	☆☆
I	Nihil ergo de ea novimus.	☆
C	Adulescens Horatius bene civili interrui.	☆
N	In proelio ad Philippos factus tribunus militum meruit.	☆☆
N	In imperatoris Augusti honorem postea multa carmina composuit.	☆☆
S	Pater eius enim, liberius satis dives, cum puero, qui bene magisterque diligentia discebat, Romam migravit, ut Horatius in meliorem magistrorum haberet.	☆☆
L	Quintus Horatius Flaccus anno 65 a.C.n. natus est Venusiae, quae est oppidum Italiae inferioris	☆☆
U	Sed postquam tyrannicidae victi sunt, Romam revertit; in Caesaris Octaviano enim unam Romanorum spem positam esse cognovit.	☆☆☆
I	Imperatori impetrata scriptum quaestorium comparavit.	☆☆☆
I	Ac primo Maecenati, mox Augusto insinuatus non mediocrem in amborum amicitia locum tenuit.	☆☆☆
R	Anno fere 35 a.C.n., opera Sermones vel Satiras scripsit.	☆

H	Ultimis vitae annis tres libros Epistularum protulit.	☆☆
A	Sed ibi non multos annos vivebat.	☆
H	Caesare occiso Brutum Cassiumque auctores facinoris secutus est, nam rem publicam liberam contra Caesaris heredes defendere temptavit.	☆☆☆

grammaticus, -i (m)	Grammatiklehrer
artes optimae (f)	Wissenschaften
Sabinum, -i (n)	Name eines römischen Landhauses in den Sabinerbergen, Land des Horaz
dicare	jmd. etw. widmen
Maecenas, -atis (m)	Freund des Augustus, Kunstliebhaber, Gönner des Horaz
bellum civile (n)	Bürgerkrieg
interesse, -sum, -fui + Dat	teilnehmen, beteiligt sein
proelium ad Philippos factum	die Schlacht bei Philippi
tribunus militum (m)	Militärtribun (höchster Offizier der römischen Armee)
libertus	Freigelassener
migrare	vgl. deutsches Fremdwort: Migration, Migrant
melior	Komparativ zu bonus, -a, -um
Italia inferior	Unteritalien
Tyrannicidae, -arum (m)	Mordanschläger, gemeint sind Brutus und Cassius, die Anführer der Verschwörung gegen Caesar
venia, -ae (f)	Gnade, Vergebung, Straflosigkeit
impetrare	erreichen, durchsetzen
scriptus quaestorius	Schreiber eines Quästors, eines römischen Finanzbeamten
comparare	erwerben, sich verschaffen
insinuare	sich einschmeicheln
facinus, -is (n)	Schandtät, Verbrechen
heredes, heredis (m)	Erbe

Aufgaben:

1. Arbeiten Sie in Gruppen. Übersetzen Sie die Sätze in angemessenes Deutsch und bringen Sie sie in die chronologisch korrekte Reihenfolge, um den Lösungssatz zu finden, der Ihnen einen ersten Hinweis auf das Thema der Un-

M 4 Sermones 1,9 Horatii poetae

Übersetzen Sie die ersten 10 Verse des Horaz arbeitsteilig in angemessenes Deutsch und optimieren Sie Ihre Ergebnisse im Gruppenplenum. Die Übersetzungen werden in der ersten Spalte weisen Sie auf den Schwierigkeitsgrad des jeweiligen Abschnittes von leicht (☆☆☆) übermittel (☆☆☆) bis zu ziemlich knifflig (☆☆☆) hin. Den ersten Abschnitt sollte jedes Gruppenmitglied einzeln arbeiten übersetzen.

Originaltext		Vokabelhilfen	
I.	Ibam forte Via sacra, sed ut meus est mos	forte	Adv.) zufällig
Alle	nescio, quid meditantur agarum, totum in illis:	sicut	sic + ut (so wie)
	Accurrit quidam, notus mihi nomen tantum	nugae, -arum (f)	(poet.) Unsinn, Kleinigkeit
	arreptaque manu „Quid agis, dum sime verum“	totus in ... [esse]	ganz in etw. versunken
	„Suaviter, ut nunc est“, inquam „et cupio omnia quae vis.“	Stellvertreter für: nugis	jemand
		quidam	nur (Ordnen Sie: mihi tantum nomine notus)
		tantum	Ergänzen Sie: arreptaque manu [dicit]
		arreptaque manu	Wie geht es dir?
		quid agis?	hier: Allen
		dulcissime rerum	Ergänzen Sie: suaviter [ago] = angenehm, bestenfalls
		suaviter	hier: am Moment noch
		ut nunc est	übliche Schlussformel in einem Gespräch
		cupio [tibi] omnia, quae	

	Originaltext	Vokabelhilfen	
2.	<p>„<u>Num adsectaretur</u>, „Numquid vis?“ <u>occupo</u>. At ille „<u>Nos</u>“, <u>inquirit</u>; „<u>Docti sumus</u>.“ Hic ego: „<u>Pluris</u> <u>habetur</u>“, <u>inquam</u>“ <u>Thieris</u></p>	<p>adsectari, -or, - occupare noris doctus, -a, -um docti sumus alqm. pluris hoc esse</p>	<p>beständig folgen, begleiten jmdm. zuvorkommen, zu- erst anreden noveris (Konj. Perfekt, hier Potentialis) gelehrt, gebildet, beredt Pluralis majestatis: Er meint sich selbst jmd. umso mehr wert sein (Gen. pretii)</p>
(19)			
3.	<p><u>Misere discedere quaerens</u> <u>ire modo ocius</u>, <u>interdum consistere</u>, <u>in aures</u> <u>dicere</u> <u>nescio quid puero</u>, <u>cum sudor ad imos</u> <u>manaret talos</u>, [...] <u>cum quidlibet ille</u> <u>garriret</u>, <u>vicos</u>, <u>urbem laudaret</u>.</p>	<p>discere ire [...] consistere [...] dicere ocius puer, -i (m) [pedis] aus sudor, -is (m) imus, -a, -um manare talus, i (m) quidlibet garrire, -io, -vi, -tum vicos, -i (m)</p>	<p>(Adv.) hier: krampfhaft historische Infinitive, als Prädikate zu übersetzen schneller hier: (begleitender) Sklave schweiß unterste, tiefste fließen, rinne(n), triefen Knöchel alles Mögliche schreien, rufen in Straße, Gasse</p>
(27)			

Lösungsvorschläge und Übersetzungen

Lösungsvorschläge zu M 1

I.

L	Quintus Horatius Flaccus ist im Jahr 65 v. Chr. in Venetia, einer Stadt in Unteritalien, geboren worden.
A	Aber dort lebte er nicht viele Jahre lang.
S	Sein Vater, ein recht wohlhabender Freigelassener, reiste nämlich mit seinem Sohn, der gut und mit großer Sorgfalt lernen nach Rom, damit Horaz dort bessere Lehrer hatte (haben sollte).
S	Horaz wurde zuerst zum berühmten Grammatiklehrer der Stadt, Orbilius, und danach nach Athen geschickt, wo er Wissenschaften studierte.
M	Horaz hat in seinen Werken nicht selten von seinem Vater erzählt, von seiner Mutter hingegen erwähnte er kein Wort.
I	Deshalb wissen wir nichts über sie.
C	Als junger Mann hat Horaz am Bürgerkrieg teilgenommen.
H	Nachdem Caesar ermordet worden war, hat er die Partei von Brutus und Cassius, der Anstifter des Verbrechens, ergriffen, denn er hat versucht, die freie römische Republik gegen die Erben Caesars zu verteidigen.
N	In der Schlacht bei Philippis hat er sich als Militärtribun verdient gemacht.
U	Nachdem aber die Tyrannenmörder besiegt worden waren, ist er nach Rom zurückgekehrt; er hat nämlich erkannt, dass die einzige Hoffnung der Römer auf Caesar liegt.
R	Nachdem er die Gnade (Straflosigkeit) durchgesetzt hatte, hat er das Amt eines Quästorschreibers erworben.
I	Dann hat er sich zuerst bei Maecenas und bald bei Augustus eingeschmei- gelt und in der Freundschaft beider einen nicht unbedeutenden Rang ein- genommen.
N	Zu Ehren des Kaisers Augustus verfasste er danach viele Gedichte.
R	Umgefahr im Jahr 35 v. Chr. schrieb er seine Werke Sermones oder Satiras.
U	Die Lyrische Oden hatte er (bislang) noch nicht geschrieben, aber im Jahr 23 v. Chr. gab er drei Bücher heraus die wir heute Carmina nennen.

H	In den letzten Jahren seines Lebens veröffentlichte er drei Bücher mit Briefen
E	Es ist überliefert, dass Maecenas dann Horaz sogar dieses Landgut in den Sabinerbergen geschenkt habe, für diesen Freundschaftsdienst hat der Dichter jenem seine Gedichte gewidmet.
!	Im Jahr 8 v. Chr. aber, starb Horaz nach Maecenas, der nun sein Freund und Schutzherr geworden war, und wurde in der Nähe von Maecenas auf dem Esquilin beigesetzt.

L	A	S	S		M	I	C	H		N	U	R
I	2	3	4		5	6	7	8		9	10	11

I	N		R	U	H	E	!
12	13		14	15	16	17	18

2. „Lass mich nur in Ruhe!“ könnte gesagt werden von: • einem Sklaven, der von seinem Herrn mit Aufträgen überschüttet wird • einer römischen Hausfrau, die Aufträge ihres Mannes erfüllen muss • einem Herrn, der von seinem Sklaven gut gemeinte Ratschläge erhält • einem Anwalt / Schutzherrn, der von seinen Klienten bedrängt wird

3. Die Hauptfigur des nächsten Textes macht leider eine:

U	N	A		G	E	N	E	H	M	E	

B	E	G		G	N	U	N	G

4. Eine unangenehme Begegnung im Alten Rom könnte sein: • mit einem Kriminellen, der etwas stehlen will oder einen Überfall plant • mit einem Geschäftspartner, bei dem man noch Schulden hat.